

Lachen ist die beste Medizin

■ **Paderborn** (cg). Sie bringen kranke Kinder zum Lachen, machen ihnen Mut oder hören ihnen einfach nur zu. Die Klinikclowns des St. Vincenz-Krankenhauses sind jeden Mittwoch in der Kinderklinik an der Husener Straße unterwegs. Damit sie auch weiterhin Freude in den Klinikalltag bringen können, hat der Verein „Hilfe für das schwerst- und krebserkrankte Kind“ seine Unterstützung bis ins Jahr 2010 zugesagt. Um dies zu gewährleisten, sind Spenden von Nöten. Daher haben sich die Leiter der Kinder- und Computerbibliothek überlegt, ihre Einnahmen des vierten Benefiz-Familienfestes an den Verein und somit für die Klinikclowns zu stiften. „Lachen ist sehr wichtig für die schnelle Genesung der Kinder. Dies klappt natürlich am besten mit den Klinikclowns“, erklärt Vereinschefin Marita Neumann. In der St.-Vincenz-Kinderklinik wechseln sich vier Clowns ab. Mit ihrem Schweinchen erzählen sie Geschichten oder zaubern Sachen aus ihrem schwarzen Koffer.



Genesungsblasen: Die beiden Clowns, Gabriele Meyer und Cornelia Amedick (v.l.), bringen Kinder wie Dana zum Lachen. Marita Neumann, Erika Berners-Kaffenberger und Michael Krämer (v.l.) freuen sich, dass sie auch in Zukunft bleiben können.

FOTO: REINHARD RHOLF